

---

## Protokoll

Sitzung des Gemeinderates Nr.4/21 vom 17. März 2021  
19:30 Uhr im Gemeindesaal

|                         |                                                                                                                                                                                             |
|-------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Anwesende:</b>       | Zurfluh Patrick, Vize-Präsident<br>Furrer Gasser Erika, Verwalterin<br>Gisler Andrea, Sozialrat<br>Arnold Andreas, Mitglied<br>Gasser-Ott Alois, Mitglied<br>Schuler-Bissig Josef, Mitglied |
| <b>Entschuldigt:</b>    |                                                                                                                                                                                             |
| <b>Protokollführer:</b> | Herger-Bissig Pia, Verwaltungsangestellte                                                                                                                                                   |
| <b>Vorsitz:</b>         | Infanger-Mattli Erich, Präsident                                                                                                                                                            |
| <b>Dauer:</b>           | 19:30 Uhr - 23:00 Uhr                                                                                                                                                                       |

---

### Traktanden:

- 12.2.2 Protokolle  
**27. Protokoll Genehmigung**  
Genehmigung des Protokolls vom 24.02.2021
- 9.7.3 Rechnungen, Voranschläge  
**28. Rechnung**  
Rechnung 2020 der Einwohnergemeinde
- 12.3.0 Gemeinderat  
**29. Pendenzen Gemeinderat**  
Überarbeitung Pendenzenliste
- 30.2.0 Zweckverband/ZAKU  
**30. ZAKU**  
Stellungnahme Revision über die Abfallentnahme und die Benutzergebühren
- 2.3.0 Baugesuche, Baupläne, Einsprachen, Baubewilligungen, Baukontrollen  
**31. Projekt Sanierung Heizung**  
Sanierung Heizung, Offerte, Antrag Gemeindeversammlung
- 2.6.1 Raumplanung  
**32. Projekt Einzonung Liegenschaft Obere Dorfstrasse 6, Parz.2**  
Gespräch mit Eigentümer
- 12.2.0 Gemeindeversammlung  
**33. Vorbereitung Gemeindeversammlung**

## Vorbereitung Gemeindeversammlung vom 28.04.2021

- 20.6.0 Flüchtlings- und Asylpolitik, Asylverfahren  
**34. PRW Einfache Gesellschaft**  
Rechnung und Bericht 2020, Genehmigung
- 18.4.0 Liegenschaft Ringli  
**35. Quartier Ringli**  
GV 2021 Strasseneigentümergeinschaft Ringli
- 12.3.0 Gemeinderat  
**36. Raiffeisenbank Urnerland**  
Genossenschafterversammlung elektronisch
- 2.3.0 Baugesuche, Baupläne, Einsprachen, Baubewilligungen, Baukontrollen  
**37. Bauwesen Allgemein**  
Bauanfrage Einfache Gesellschaft hintere Säge, Parz. 155, Sanierung Dach Holzschopf
- 2.3.0 Baugesuche, Baupläne, Einsprachen, Baubewilligungen, Baukontrollen  
**38. Bauwesen Allgemein**  
Bauanfrage Alois Zurfluh-Grünenfelder Par. 26, Überdachung Pavillon
- 30.5.0 Tankkataster, Tankkontrollen  
**39. Tankgesuch**  
Gesuch Tankeinbau Bissig Hans, St. Jakob 2
- 4.3.1 Grosstalstrasse  
**40. Wasseraustritt Parkplatz Luftseilbahn Gitschenen**  
Anteil der Gemeinde an Schadenbehebung
- 12.0.0 Allgemeines und Einzelnes, Bekanntmachungen  
**41. Informationen aus der Verwaltung**  
Verschiedene Informationen
- 12.3.0 Gemeinderat  
**42. Ressortberichte**  
Berichte aus den Ressorts der Gemeinderäte
- 18.2.7 Gebäude Kreisschule Seedorf  
**43. Gebäude Kreisschule Seedorf**  
Stellungnahme Machbarkeitsstudie/Zustandsanalyse KS Seedorf

- 12.2.2 Protokolle
- 27 Protokoll Genehmigung**  
Genehmigung des Protokolls vom 24.02.2021  
Das Protokoll der 3. Sitzung vom 24. Februar 2021 wird verdankt und einstimmig genehmigt.
- 9.7.3 Rechnungen, Voranschläge
- 28 Rechnung**  
Rechnung 2020 der Einwohnergemeinde
- Sachverhalt**  
Die Rechnung 2020 wurde allen Gemeinderatsmitgliedern in Papierform zugestellt. Barbara Gasser, Gemeindegassiererin ist zu diesem Traktandum auch anwesend.
- Die Rechnung 2020 wird von Barbara Gasser vorgestellt und die Abweichungen zum Budget werden erläutert.
- Erfolgsrechnung  
Die Rechnung 2020 der Einwohnergemeinde Isenthal schliesst mit einem Aufwand von CHF 1'781'508.63 und einem Ertrag von CHF 1'808'068.48 ab, dadurch resultiert ein Gewinn von CHF 26'559.85. Es wurde im Jahr 2020 ein Verlust (laufender Betrieb) von CHF 155'148.00 budgetiert.
- Der Aufwand fiel um CHF 81'114.37 tiefer aus. Der Ertrag fiel um CHF 100'593.48 höher aus unter anderem Dank grosszügigen Spenden.  
Die Spenden für das Jubiläum sind nicht im Ertrag enthalten, diese wurden passiviert vgl. Konto 2003.06 Spenden Dritter für 400-Jahr-Jubiläum, Stand per 31.12.2020 CHF 44'900.00. Diese werden erst im Jahr 2021 bei der Schlussabrechnung erfolgswirksam.
- Investitionsrechnung  
Die Ausgaben für das Anbaugerät Schneefräse beläuft sich auf CHF 29'816.75 und Einnahmen auf CHF 29'815.75. Die Schneefräse wird nun mit CHF 1.00 bilanziert.
- Es wurden für die Schneefräse Ausgaben von CHF 40'000.00 und Einnahmen von CHF 0.00 budgetiert.
- Durch die grosszügige Spende der Patenschaft für Berggemeinde ist die Anschaffung finanziert.
- Erwägungen**  
Das gute Jahresergebnis (+CHF 26'559.85) öffnet nun Türen, um zusätzliche Abschreibungen tätigen zu können. Aktuell haben wir im Verwaltungsvermögen einzig die Kleintalstrasse, welche noch nicht vollständig abgeschrieben worden ist. Die Kleintalstrasse weist momentan einen Wert von CHF 83'000.00 aus.
- Damit die Abschreibungsbelastung in den nächsten Jahren kleiner ist, wird vorgeschlagen eine zusätzliche Abschreibung von CHF 20'000.00 zu machen, zumal noch weitere Investitionen in der Pipeline sind. Dem entsprechend würde anschliessend ein Gewinn von CHF 6'559.85 ausgewiesen, welcher dem Eigenkapital gutschrieben wird.
- Die meisten Gemeinden machen zusätzliche Abschreibungen, um keinen Gewinn auszuweisen. Der Vorteil ist, dass Abschreibungen keinen Einfluss auf die Liquidität haben.

Der Kanton hätte gerne, wenn auf die zusätzlichen Abschreibungen, Vorfinanzierungen und Rückstellung verzichtet wird und anstelle das Instrument der Finanzpolitischen Reserve verwendet wird. Einmal auf dieses Instrument gewechselt, kann man nicht mehr auf die drei obenerwähnten Instrumente wechseln. Bei Gewinn kann die finanzpolitische Reserve gespeist werden. Bei einem Verlust kann ein Teil aus der Reserve für die Teildeckung des Defizits genommen werden. Das Defizit kann aufgefangen werden (Voraussetzung die Reserve wurde gespeist.).

Es besteht auch die Möglichkeit CHF 20'000.00 als Rückstellung zu buchen. Momentan weist die Gemeinde insgesamt gebundene Rückstellungen von CHF 98'300.00 aus.

### **Rückzahlung Darlehen Raiffeisenbank**

Es steht zur Diskussion das Darlehen von der Raiffeisenbank Urnerland CHF 600'000.-- nach Möglichkeit zu amortisieren.

Es wurde nun bei der Raiffeisenbank abgeklärt, wie man Vorgehen kann:

Die Gemeinde hat die Möglichkeit ein Firmenkonto zu eröffnen. Dieses verursacht keine Gebühren. Bei guter Liquidität kann monatlich ein Betrag eingezahlt werden. Bei einem Liquiditätsengpass kann bis zu CHF 100'000.00 ohne Gebühren bezogen werden. Somit müsste man nicht das Kontokorrent belasten. Das Firmenkonto ist explizit für die Tilgung des Darlehens. Bei einem Liquiditätsengpass im Betrieb, kann das Geld wieder für den Betrieb gebraucht werden, damit man weiterhin liquide bleibt.

### **Finanzplan**

Es ist wichtig, dass der Gemeinderat weiss, welche Investitionen bevorstehen und dass der bestehende Finanzplan angepasst wird. Die Sanierung der Kreisschule Seedorf ist bereits im Finanzplan enthalten. Es kann sein, dass der Betrag angepasst werden muss.

### **Beschluss**

1. Für CHF 20'000.00 sollen Abschreibungen an der Kleintalstrasse gemacht werden. Der Rest von CHF 6'559.85 wird dem Eigenkapital gutgeschrieben.
2. Der Gemeinderat nimmt von der Rechnung 2020 zustimmend Kenntnis und leitet sie zur Antragstellung an die Rechnungsprüfungskommission weiter.
3. Die Gemeinderatsmitglieder werden bis Ostern, die Schwerpunkte für Investitionen liefern. Barbara Gasser wird den GR-Mitgliedern den Finanzplan zustellen.
4. Die Gemeindekassiererin erhält den Auftrag ein Firmenkonto zu eröffnen.
5. Der Gemeinderat bedankt sich herzlich bei der Gemeindekassiererin Barbara Gasser für die geleistete Arbeit.

*Protokollauszug vor Protokollgenehmigung an:  
Präsidentin der RPK, Antonia Furrer Bissig  
Gemeindekassiererin Barbara Gasser*

**Pendenzen Gemeinderat**

## Überarbeitung Pendenzenliste

| Termin     | Beschreibung                                                                                        | Verantwortlich  |
|------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|
|            | Stundenkontrolle<br>Rapporte KR und BR an Gemeinderat                                               | Adrian          |
| 30.03.2021 | Wildcamping und Parkplatz, Projektauftrag                                                           | Josef           |
| 30.04.2021 | Abrißverfügung Aschwanden-Arnold Otto                                                               |                 |
| 30.06.2021 | Vermietung von Räumlichkeiten<br>Neues Formular erstellen                                           | Adrian          |
| 30.06.2021 | Steinschlagtafel Bärchistrasse<br>Warntafel versetzen                                               | Erich           |
| 30.06.2021 | CAMAC 1211-18-013<br>Bauendabnahme An- und Umbau<br>Markus Fehlmann                                 | Alois           |
| 30.06.2021 | CAMAC 1211-19-010<br>Bauendabnahme Bewirtschafterweg Schwendi<br>Markus Arnold                      | Alois           |
| 30.06.2021 | CAMAC 1211-19-021<br>Bauendabnahme Aussensitzplatz<br>Ernst Jauch                                   | Alois           |
| 30.06.2021 | CAMAC 1211-19-023<br>Bauendabnahme Anbau Mutterkuhstall<br>Markus Infanger                          | Alois           |
| 30.06.2021 | CAMAC 1211-19-024<br>Bauendabnahme Neubau Stall<br>Lukas Walker                                     | Alois           |
| 30.06.2021 | CAMAC 1211-20-004<br>Bauendabnahme Bewirtschafterweg<br>Bissig-Zraggen Andreas                      | Alois           |
| 30.06.2021 | CAMAC 1211 20-006<br>Bauendabnahme Neubau Jauchegrube<br>Bissig-Arnold Walter                       | Alois           |
| 30.06.2021 | Hohlraum unter Viadukt Kleintalstrasse<br>Kontrolle alle zwei Jahre                                 | Patrick / Erich |
| 30.06.2021 | Überdachung Anlage Gubeli und Unterstand<br>Schneefräse                                             | Erich u. Alois  |
| 30.07.2021 | Geländer gegen Bach, Parkplatz Turnhalle<br>Beschädigt                                              | Alois/Patrick   |
| 31.08.2021 | Zustandsaufnahme Brücken                                                                            | Patrick         |
| 30.09.2021 | Gebühren-Reglement<br>Überarbeitung des Reglementes                                                 | Erich / Adrian  |
| 30.09.2021 | Entfernung Steine – Schluchen<br>Monika und Sascha Meier, Verlängerung 21.02.2019<br>bis 30.09.2021 | Alois           |
| 30.09.2021 | Einzonung Liegenschaft Obere Dorfstrasse, Parz. 2<br>Gespräch mit Lukas Eggimann                    | Alois           |
| 30.09.2021 | Feuerungsverbot Bereich Saum (Chänzeli                                                              | Andreas         |
| 30.11.2021 | Termin mit Baudirektion<br>Gespräch Isenthalerstrasse                                               | Patrick         |
| 31.12.2021 | CAMAC 1211-15-005<br>Nachabnahme Einfahrt und Umgebung<br>Stefan Loretz                             | Alois           |
| 31.12.2021 | CAMAC 1211-15-016<br>Bauendabnahme Sanierung und Ausbau Strasse                                     | Alois           |

|            |                                                                       |                 |
|------------|-----------------------------------------------------------------------|-----------------|
|            | Wegbaugenossenschaft Gitschenen                                       |                 |
| 31.12.2022 | Schwiibogenbrücke<br>Entfernung Efeu                                  | Erich / Patrick |
| 15.01.2022 | Ferienplan Verwaltung<br>Plan der geplanten Ferien an den Gemeinderat | Adrian          |
| 31.12.2023 | Feuerwehrkommission<br>Wahl der Mitglieder alle 4 Jahre               | Erich           |

30

30.2.0 Zweckverband/ZAKU

### **ZAKU**

Stellungnahme Revision über die Abfallentnahme und die Benutzergebühren

#### **Sachverhalt**

Die ZAKU unterzieht das Abfallreglement einer Revision, da das Reglement vom 19. November 2007 im Vollzug verschiedene Mängel aufweist und in verschiedenen Teilen nicht mehr der vom Bundesrat in Kraft gesetzten Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen (VVEA; SR 814.600) entspricht.

Der Verwaltungsrat sieht eine Aufteilung des bisherigen Abfallreglements in ein neues Abfallreglement und in ein Vollzugsreglement zum Abfallreglement vor.

Die ZAKU unterbreitet den Entwurf des Vollzugsreglements zum Abfallreglement (VAR) zur Orientierung und das Abfallreglement (AR) zur Vernehmlassung. Die Stellungnahme hat bis am 22. März 2021 zu erfolgen.

Der Gemeindeverband hat eine Mustervernehmlassung zur Revision des Reglements über die Abfallentnahme und die Benutzergebühren (Abfallreglement) ausgearbeitet. Die Gemeinderatsmitglieder haben die Unterlagen der ZAKU und die Mustervernehmlassung per Mail erhalten.

#### **Erwägungen**

Die Gebühren können um rund 10% gesenkt werden. Grund dafür ist, dass die ZAKU gemäss der kantonalen Umweltgesetzgebung nicht gewinnorientiert wirtschaften darf.

#### **Beschluss**

Der Gemeinderat schliesst sich der Musterstellungnahme des Gemeindeverbandes an.

31

2.3.0 Baugesuche, Baupläne, Einsprachen, Baubewilligungen, Baukontrollen

### **Projekt Sanierung Heizung**

Sanierung Heizung, Offerte, Antrag Gemeindeversammlung

#### **Sachverhalt**

Alois Gasser, Patrick Zurfluh und Erika Furrer haben das weitere Vorgehen in Bezug auf die Sanierung der Heizung und der Gruppenunterkunft diskutiert, um einen Kreditantrag der Gemeindeversammlung vorlegen zu können.

Sie hatten seit der letzten Sitzung diverse Begehungen. Unter anderem mit dem Heizungssanitär Marty AG, Erstfeld. Die Firma wird eine Offerte erstellen. Dabei hat sich herausgestellt, dass diverse Sachen erneuert werden müssen, um die gesetzlichen Vorgaben zu erfüllen. Dies bedeutet, dass die vorgesehenen CHF 100'000 für die Heizungssanierung nicht reichen werden.

Zusätzliche Investitionen:

- Schnitzelraum: Ersatz Abdeckung und Ablüftung, Brandschutz gegen den Innenraum, Schnitzelförderung
- 4 Türen müssen durch Brandschutztüren ersetzt werden

Die Arbeitsgruppe hat entschieden, dass die bestehende Elektroheizung (Duschen, Eingangsbereich, WC, Dachstock) durch Radiatoren oder Fussbodenheizung ersetzt werden soll. Die Rohre werden nach oben geführt, so dass überall durch ein Wassersystem geheizt wird. Für den Ersatz kann beim Kanton Fördergeld beantragt werden.

Für die Sanierung der Gruppenunterkunft sollen vertieftere Abklärungen im Verlaufe des Sommers getroffen werden. Momentan fehlt die Zeit für seriöse Abklärungen. Es sollte eine genaue Kostenrechnung gemacht werden können und ein Plan für die Bewirtschaftung.

Die Arbeitsgruppe beantragt, dass ein Kredit für die Sanierung der Heizung beantragt wird und die Sanierung der Gruppenunterkunft im Sommer geplant wird.

### **Erwägungen**

Es ist schwieriger Geldgeber zu finden, wenn die Sanierung der Heizung ein einzelnes Projekt darstellt.

Die Sanierung der Duschen muss noch angeschaut werden. Die Bänke in der Knaben Garderobe sind in schlechtem Zustand. Bei der Sanierung der Garderoben sollten die Vorgaben des Erziehungsrates in Betracht gezogen werden. Obwohl diese aufgrund der Räumlichkeiten kaum umsetzbar sind.

Für die Vorlage an die Gemeindeversammlung muss mit einer Kostenschätzung gearbeitet werden.

### **Beschluss**

An der Frühjahrsgemeindeversammlung wird der Kredit für die Sanierung der Heizung und den Einbau der Leitungen für den Ersatz der Elektroheizung beantragt.

#### 2.6.1 Raumplanung

### **32 Projekt Einzonung Liegenschaft Obere Dorfstrasse 6, Parz.2**

Gespräch mit Eigentümer

#### **Sachverhalt**

Alois Gasser und Josef Schuler haben mit den Besitzern der Liegenschaft Obere Dorfstrasse, Parz. 6 betreffend einer Einzonung gesprochen.

Margrit und Hans Arnold stehen einer Einzonung positiv gegenüber. Sie sehen den Mehrwert für das Dorf. Sie möchten sich aber nicht stark involvieren. Bis 2005 war die Liegenschaft bereits in der Bauzone.

Margrit und Hans Arnold geben den Gemeinderatsvertretern die Einwilligung die Angelegenheit weiter zu verfolgen. Ihnen ist es ein Anliegen, dass das Vorhaben im Gemeinderat bleibt und nicht an die Öffentlichkeit kommt.

#### **Erwägungen**

Bei einer allfälligen Einzonung könnte die Liegenschaft einer Generalunternehmung verkauft werden, die dann einen Quartiergestaltungsplan erstellt.

Die Zufahrt müsste genauer angeschaut werden. Diese müsste man voraussichtlich

über die Liegenschaft Sonnighofstatt von Bissig Martin machen.

Es könnte sinnvoll sein, die Einzonung mit dem Forst, Kanton, Bürgerrat zu besprechen um die Gefahrenlage besser zu beurteilen.

Mit dem Amt für Raumplanung muss das Gespräch gesucht werden. Es macht keinen Sinn, wenn man im Ringli auszonen müsste.

### **Beschluss**

Der Gemeinderat beschliesst, dass man im Verlaufe des Sommers/Herbst einen Rundgang mit Lukas Eggimann vornehmen wird.

Das Geschäft wird auf die Pendenzenliste genommen, bis 30. September 2021.

33

12.2.0 Gemeindeversammlung

### **Vorbereitung Gemeindeversammlung**

Vorbereitung Gemeindeversammlung vom 28.04.2021

#### **Sachverhalt**

Am 28. April 2021 findet die Gemeindeversammlung statt. Folgende Traktanden sind momentan vorgesehen.

1. Begrüssung
2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 25. November 2020
3. Rechnung 2020 der Einwohnergemeinde Isenthal
4. Baukredit Sanierung Heizung
5. Anträge zuhanden der nächsten Gemeindeversammlung
6. Orientierung und Verschiedenes

Die Gemeindeversammlungsunterlagen haben gemäss Gemeindeordnung 8 Tage vor der Versammlung bei den Einwohnerinnen und Einwohnern zu sein. Dies bedeutet, dass die Traktanden und die Botschaft spätestens am 12. April 2021 verschickt werden müssen. Spätestens an der Sitzung vom 31. März 2021 sollte die Traktandenliste festgelegt werden.

### **Erwägungen**

Es wird vorgesehen über die folgenden Themen zu orientieren:

- Sanierung Kreisschule Seedorf
- Besprechung mit Kanton betr. Kantonsstrasse
- Infoveranstaltung 11. Juni 2021 Gemeindeordnung
- Partnerschaft Zug, Veranstaltung in Zug
- Sanierung Gruppenunterkunft
- Jubiläum

### **Beschluss**

Obenstehende Traktandenliste wird für die Gemeindeversammlung genehmigt.

Über welche Themen orientiert wird, entscheidet der Gemeinderat an einer nächsten Sitzung definitiv.

34

20.6.0 Flüchtlings- und Asylpolitik, Asylverfahren

### **PRW Einfache Gesellschaft**

Rechnung und Bericht 2020, Genehmigung

### **Sachverhalt**

Die Einfache Gesellschaft PRW hat am 25. Februar 2021 den Bericht und die Rechnung 2020 den Gesellschaftern zugestellt. Die detaillierten Unterlagen wurden den Mitgliedern des Gemeinderates im Vorfeld zur Sitzung per Mail zugestellt.

Der Ausschuss bittet die Gesellschafter zu folgenden Fragen mittels Beiblatt Stellung zu nehmen.

- Genehmigung der Rechnung 2020
- Genehmigung des Berichts 2020
- Verzicht auf die Einberufung einer Gesellschafterversammlung

Eine Antwort der Gesellschafter wird bis Ende März 2021 erwartet.

Die Rechnung 2020 schloss bei einem Aufwand von CHF 180'174.60 und einem Ertrag von 59'457.00 mit einem Mehraufwand von CHF 120'717.60 ab. Das Vermögen der einfachen Gesellschaft PRW beläuft sich auf CHF 303'847.80, was einer Vermögensabnahme von CHF 120'717.60 entspricht. Dieser Vermögensstand würde, bei gleichbleibendem Aufwandüberschuss, für ca. 2 1/2 Jahre reichen.

Infolge der Vermögensabnahme kann eine weitere Auszahlung des Gesellschaftsvermögens nicht in Betracht gezogen werden. Bei einer weiteren Reduktion ist eine Rückforderung des ausbezahlten Gesellschaftsvermögens, aus früheren Jahren, nicht auszuschliessen

Die Gemeinderatsmitglieder haben die Unterlagen vorgängig der Sitzung erhalten.

### **Erwägungen**

### **Beschluss**

Die Rechnung 2020 und der Geschäftsbericht 2020 werden genehmigt.

Der Gemeinderat Isenthal ist einverstanden, dass auf die Einberufung der Gesellschafterversammlung verzichtet wird.

*Mitteilung an  
Administrative Geschäftsstelle PRW, Altdorf*

*Protokollauszug an  
Barbara Gasser, Gemeindegassierin*

35

18.4.0 Liegenschaft Ringli

### **Quartier Ringli**

GV 2021 Strasseneigentümergeinschaft Ringli

### **Sachverhalt**

Die GV der Strasseneigentümerschaft Ringli vom 09. März 2021 wird wegen der Corona-Situation schriftlich abgehalten.

### **Traktanden:**

1. Genehmigung des Protokolls der GV vom 11. März 2020
2. Rechnungsablage: Das Jahresergebnis 2020 von CHF 2'600 wird auf die Rechnung 2021 vorgetragen.

Die Stellungnahme hat bis zum 10. April 2021 zu erfolgen.

Es wird informiert, dass Peter Kempf die Fugen ausbessern will. Er wird auch in diesem Jahr das Amt des Strassenmeisters übernehmen. Bernhard Walker, Kassier schlägt vor den Jahresbeitrag bei CHF 500 zu belassen.

Die Gemeinderatsmitglieder haben das Protokoll der GV 2020 per Mail erhalten.

Die nächste GV findet am 08. März 2022 bei Klara Bissig statt.

### **Erwägungen**

#### **Beschluss**

Der Gemeinderat genehmigt das Protokoll der GV vom 11. März 2020.

Er ist einverstanden, dass das Jahresergebnis 2020, von CHF 2'600.55 auf die neue Rechnung vorgetragen wird.

*Mitteilung an:*

*Klara Bissig, Präsidentin Eigentümergemeinschaft Ringli*

*Protokollauszug an:*

*Barbara Gasser, Gemeindegassiererin*

36

12.3.0 Gemeinderat

#### **Raiffeisenbank Urnerland**

Genossenschafterversammlung elektronisch

#### **Sachverhalt**

Die Raiffeisenbank Urnerland führt die Genossenschaftsversammlung elektronisch durch. Der Jahresabschluss 2020 und der Kurzbericht liegen der Einladung bei. Der ausführliche Geschäftsbericht 2020 ist unter [www.raiffeisen.ch/urnerland](http://www.raiffeisen.ch/urnerland) verfügbar.

Die Genossenschaftsmitglieder haben die Möglichkeit, bis spätestens am Freitag, 26. März 2021 ihre Stimme elektronisch abzugeben. Die Zugangsdaten wurden mit der Einladung zugestellt.

### **Erwägungen**

#### **Beschluss**

Der Gemeinderat Isenthal verzichtet auf eine Teilnahme an der Generalversammlung der Raiffeisenbank Urnerland.

*Mitteilung an:*

*Raiffeisen Urner Unterland*

37

2.3.0 Baugesuche, Baupläne, Einsprachen, Baubewilligungen, Baukontrollen

#### **Bauwesen Allgemein**

Bauanfrage Einfache Gesellschaft hintere Säge, Parz. 155, Sanierung Dach Holzschopf

#### **Sachverhalt**

Patrick Zurfluh tritt für dieses Geschäft in den Ausstand.

Im Namen der einfachen Gesellschaft hintere Säge reicht Patrick Zurfluh eine Bauanfrage ein. Die Anfrage betrifft die Parz. 155, Dorfstrasse 33, hintere Säge.

Es ist vorgesehen das Dach des Holzschopfes, bei der Bachseite mit einer Unterdachkonstruktion zu versehen, was zu einer Erhöhung um max. 10 cm führen wird. Das Dach würde mit demselben Blech eingekleidet wie bereits bestehend. Zusätzlich ist vorgesehen das Dach um ca. 30-40 cm zu verbreitern, so dass es ein Vordach gibt.

Als zweites wird vorgesehen zwei bestehende Holzunterstände zu ersetzen. Den einen erst 2022.

### **Erwägungen**

Das Bauvorhaben ist eine Sanierung, mit einer leichten Abänderung

Der Bau liegt in der Gewerbezone.

Alois Gasser und Adrian Dittli, Gemeindeschreiber haben die Unterlagen geprüft. Sie sind der Ansicht, dass es keine Baubewilligung braucht.

### **Beschluss**

Der Gemeinderat nimmt mit Zustimmung Kenntnis von der Anfrage. Die Bewilligung zur Ausführung wird erteilt.

Die Bauherrschaft wird gebeten den Vollzug der Gemeindeverwaltung zu melden.

*Protokollauszug vor Protokollgenehmigung an  
Einfache Gesellschaft hintere Säge, Patrick Zurfluh, Dorfstrasse 3, 6461 Isenthal*

38

2.3.0 Baugesuche, Baupläne, Einsprachen, Baubewilligungen, Baukontrollen

### **Bauwesen Allgemein**

Bauanfrage Alois Zurfluh-Grünenfelder Par. 26, Überdachung Pavillon

### **Sachverhalt**

Alois Zurfluh-Grünenfelder, Dorfstrasse 1, Parz 26 ersucht um die Bewilligung den bestehenden Pavillon mit einem Dach zu versehen.

Es würden seitliche Holzstützen an das bestehende Metallgestell innerhalb des Pavillons angebracht. Die Dachkonstruktion besteht aus Holzbalken. Das Dach wird mit Bitumwellplatten gedeckt. Die Farbe wird der Hausfarbe angepasst.

### **Erwägungen**

Der Pavillon besteht bereits.

Die Parzelle liegt in der Wohn- und Gewerbezone.

Alois Gasser und Adrian Dittli, Gemeindeschreiber haben die Unterlagen geprüft. Sie sind der Ansicht, dass es keine Baubewilligung braucht.

### **Beschluss**

Der Gemeinderat nimmt mit Zustimmung Kenntnis von der Anfrage. Die Bewilligung

zur Ausführung wird erteilt.

Der Bauherr wird gebeten den Vollzug der Gemeindeverwaltung zu melden.

*Protokollauszug vor Protokollgenehmigung an  
Alois Zurfluh-Grünenfelder, Dorfstrasse 1, 6461 Isenthal*

39

30.5.0 Tankkataster, Tankkontrollen

### **Tankgesuch**

Gesuch Tankeinbau Bissig Hans, St. Jakob 2

#### **Sachverhalt**

Die Epp Tankrevisionen reicht ein Gesuch für eine Dieseltankbewilligung an die Abt. Feuerinspektorat ein. Es geht um einen Einbau eines 1'000 Liter Tanks bei Bissig Hans, St. Jakob 2. Der Tank kommt in der Scheune zu stehen. Nach der Beurteilung durch den Gemeinderat, muss das Gesuch dem Amt für Umweltschutz zur Bewilligung eingereicht werden.

Der Gemeinderat als Baukommission ist auch für den Brandschutz verantwortlich. Da in der Gemeinde kein Brandschutzbeauftragter ist, kann sich der Gemeinderat bei der kant. Behörde beraten lassen. Dieser empfiehlt, dass der Gemeinderat abklärt wie die Raumentwicklung ist (Beton, Holz) und ob leicht entzündbare Materialien im Raum lagern.

Die Abklärungen der Verwaltung bei Bissig Hans haben ergeben, dass der Tank im ehemaligen Viehstall, auf Betonboden zu stehen kommt. Ein früheres Strohlager im Viehstall wurde mit Brandschutzplatten eingekleidet. Es werden keine weiteren Materialien in diesem Raum gelagert.

#### **Erwägungen**

Durch den Einbau der Brandschutzplatten sind die Sicherheitsvorschriften erfüllt.

Nach dem Einbau des Tankes hat der Eigentümer der Gemeinde die Übereinstimmungserklärung Brandschutz abzugeben.

#### **Beschluss**

Der Gemeinderat nimmt vom Gesuch in zustimmendem Sinne Kenntnis.

Die Verwaltung wird die Unterlagen zur Genehmigung und Erteilung der Bewilligung dem Amt für Umweltschutz weiterleiten.

*Protokollauszug vor Protokollgenehmigung an  
Bissig Hans, St. Jakob 2 und  
Amt für Umweltschutz mit den Gesuchsunterlagen*

40

4.3.1 Grosstalstrasse

### **Wasseraustritt Parkplatz Luftseilbahn Gitschenen**

Anteil der Gemeinde an Schadenbehebung

#### **Sachverhalt**

Die Luftseilbahngenossenschaft Gitschenen informiert den Gemeinderat schriftlich, dass beim Parkplatz der Luftseilbahn Gitschenen, auf der Seite Schattenberg, seit Jahren Wasser auf die Oberseite drückt. Im Herbst 2020 verstärkte sich das Problem sodass sich Wasser bis auf den Teerbelag der Grosstalstrasse ergoss.

Die Leitung führte vor dem Unwetter 2005 vom Schacht am Rande der Parzelle der Luftseilbahngenossenschaft unter der Strasse in den Grosstalerbach. Beim Unwetter 2005 wurde diese Leitung weggezerrt. Anlässlich einer Begehung, wurde mit dem Schadenverantwortlichen, abgemacht das Wasser in den neu gesetzten Schacht bei der Einfahrt Ferienhaus Ziegler zu führen. Aus unerklärlichen Gründen wurde dies nicht ausgeführt.

Abklärungen der Seilbahngenossenschaft haben ergeben, dass die Schadenbehebung Kosten von ca. CHF 5'174.00 verursacht. Erich Infanger wurde darüber informiert.

Die Luftseilbahngenossenschaft ist der Meinung, dass der Kanton Rückstellungen aus den Spenden des Unwetters hat und regt an dort etwas geltend zu machen und sich ansonsten auf einen Verteilschlüssel zu einigen.

### **Erwägungen**

Beim Unwetter 2005 war Renato Ferrari, Amt für Forst und Jagd zuständig für die Projektleitung zur Behebung der Unwetterschäden.

Es ist nicht mehr nachvollziehbar, weshalb der Schaden nicht richtig behoben wurde und wessen Versäumnis es ist.

Abklärungen der Verwaltung haben ergeben, dass der Kanton keine Spendengelder aus dem Unwetterfonds 2005 zurückgestellt hat.

### **Beschluss**

Da nicht mehr nachvollziehbar ist, weshalb der Schaden nicht richtig behoben wurde, ist der Gemeinderat bereit einen Anteil von CHF 2'000.00 zu bezahlen.

### *Protokollauszug an*

*Luftseilbahngenossenschaft Gitschenen, Toni Furrer, Chneuwis 3, 6461 Isenthal*

### **Informationen aus der Verwaltung**

Verschiedene Informationen

Alzheimer Uri/Schwyz unterbreitet die Rechnung für den Jahresbeitrag 2021 und informiert, dass Yoëlle Gisler ab dem 01. Mai 2021 die Leitung der Demenzfachstelle Uri übernimmt. (Archiv 22/11/0)

Die Volkswirtschaftsdirektion informiert, dass am 11. Dezember 2021 die Eröffnung des Kantonsbahnhofs stattfindet. Die Feierlichkeiten werden in den Mittagsstunden abgehalten. Weitere Informationen und das Programm werden später zugestellt. Die Einladung gilt für eine Zweierdelegation. (Archiv 25/7/0)

Im April 2021 wird im Landrat über den Antrag des RR zum Vorentscheid der Konzessionsvergabe des Kraftwerks Lucendro entschieden. Gemäss EWA-energieUri wurde in Medienartikeln Behauptungen über die Strompreise oder den Mittelabfluss aus dem Kanton Uri aufgestellt, die einer Klärung bedürfen. Für interessierte steht eine Kopie des Briefes zur Verfügung. (Archiv 25/2/0)

Margrit Aschwanden-Gisler, Brunniblick dankt für den Blumestrauss und die Glückwünsche zu ihrem 90. Geburtstag. Sie hat sich sehr gefreut.

Karin Gaiser, die neue Geschäftsführerin von Tourismus Klewenalp-Vierwaldstättersee möchte sich gerne dem Gemeinderat vorstellen. Vorgesehen ist, dass sie an der Sitzung vom 19. Mai 2021 um 20.00 Uhr, für ca. eine halbe Stunde, teilnehmen wird. Sie wird schon vorgängig mit Ruedi Bissig und Josef Schuler Besprechungen durchführen. (GEVER 100, Archiv 25/10/2)

Adrian Dittli, Gemeindeschreiber lässt den Gemeinderat grüssen. Es geht ihm soweit gut.

12.3.0 Gemeinderat

42

### **Ressortberichte**

Berichte aus den Ressorts der Gemeinderäte

#### **Erich Infanger**

Der Schulrat möchte den Gemeinderat persönlich über ein Projekt orientieren. Der Termin wurde für die nächste Sitzung am 31. März 2021, 19.30 Uhr abgemacht.

Erich Infanger und Erika Furrer hatten ein Gespräch mit Beda Bissig betreffend der Rückzahlung seiner Schuldbriefe. Er hat sich einsichtig gezeigt und war überrascht, dass er so hohe Schulden hat. Er wird die CHF 10'000 zurückzahlen und sich wegen der Ratenzahlung telefonisch beim Präsidenten melden.

#### **Patrick Zurfluh**

#### **Erika Furrer**

Die Kosten für die Einrichtung der Chill-out-Ecke wird von Partners Group AG übernommen.

Für ds Projekt der Urner Jugend – Kunsteisbahn Holzboden wird um eine Spende ersucht. Beilgelegt ist ein Projektbeschrieb sowie ein Finanzierungskonzept.

#### **Alois Gasser**

##### Ersatz Dachfenster

Alois Gasser informiert, dass er vorsieht an seinem Einfamilienhaus zwei Dachfenster zu ersetzen. Die Grösse und Farbe bleiben gleich wie bei den alten Fenstern.

##### Kreisschule Seedorf

An der letzten Sitzung hat der Gemeinderat beschlossen, dass man Thomas Walker als Vertreter in die Arbeitsgruppe der Kreisschule Seedorf anfragen wird. An der Sitzung zur Sanierung der Heizung haben die drei Mitglieder Erika Furrer, Patrick Zurfluh und Alois Gasser das Thema nochmals diskutiert. Sie sind der Meinung, dass man 2 bis 3 Vertreter des Gemeinderates in die Arbeitsgruppe entsenden sollte, da dies eine gemeindliche Angelegenheit ist. Die nächste Sitzung findet am 30. März 2021 statt. Alois Gasser und Patrick Zurfluh haben sich dazu angemeldet. Die Verbandsgemeinden Attinghausen und Seedorf haben ihre Stellungnahme mittels eines Protokollauszugs abgegeben. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung ein Traktandum im selben Sinne wie Attinghausen und Seedorf zu schreiben und dies mittels Zirkularbeschluss genehmigen zu lassen (siehe nachfolgendes Traktandum).

## **Andrea Gisler**

### Sozialdienst Uri Nord

An der letzten Sitzung des Sozialdienstes wurde über die Stellenprozente diskutiert. Diese wurden seit Beginn nicht erhöht, obwohl der Arbeitsaufwand zugenommen hat, auch wegen Corona. Es kann sein, dass in absehbarer Zeit eine Erhöhung nötig sein wird.

Verschiedene Gemeinden erarbeiten eine Grundlage zur Handhabung der Alimentenbevorschussung und zur Zusammenarbeit untereinander. Würde die Gemeinde Isenthal mitmachen hätte dies jährliche Kosten zur Folge. Bis anhin hatte die Gemeinde keinen Fall, wo sie Alimentenbevorschussung leisten mussten. Der Sozialdienst Uri Nord bietet diese Dienstleistung auch an.

Andrea Gisler erkundigt sich, ob die Angelegenheit zwischen Aschwanden-Walker Otto und Imhof-Aschwanden Robert geklärt werden konnte. Josef Schuler hat mit ihnen im Zusammenhang mit dem Alpkonzept Baberg Kontakt. In diesem Zusammenhang sind sie zur Zusammenarbeit gezwungen. Man geht davon aus, dass sich die Angelegenheit beruhigt hat.

## **Andreas Arnold**

### Neophyten-Projekt

Am Mittwoch, 22. März 2021 beginnt das Neophyten-Projekt. Es muss relativ viel Ast- und Staudenmaterial über den Sportplatz abgeführt werden. Es wird vorgeschlagen den Belag mit Schaltafeln abzudecken, damit dieser nicht beschädigt wird und einen Transporter zu benutzen. Es werden voraussichtlich Zusatzkosten von CHF 1'500 bis 2'000 anfallen, da es Arbeiten am Seil auszuführen gibt und relativ grosse Bäume zu räumen sind.

Arnold Beat, Rettungschef verfolgt die Funktion der Funkgeräte.

### Nebenwanderwege Unterhalt

Dem Amt für Raumentwicklung sind sämtliche geplanten Projekte zum Unterhalt der Nebenwanderwege, die für 2021 geplant sind, bis am 02. April 2021 einzureichen. Die Eingabe macht jeweils der Tourismus mit dem Gemeinderatsvertreter. Über den Schartiweg ist Adi Arnold, von der Wanderweg- und Bikefachstelle informiert. Nach Abschluss der Arbeiten ist die Projektabrechnung an die Wanderweg- und Bikefachstelle ein zu reichen. (GEVER 403, Archiv 12/3/0)

### Aufstellung Bänkli

Der Tourismus bekommt ein Bänkli geschenkt. Der Spender würde dieses auf dem Urirotstock aufstellen lassen. Es ist vorgesehen diese am Wanderwegtag zu transportieren und montieren. Es braucht dazu keine Baubewilligung. Die Partners Group AG sieht auch vor ein Bänkli zu sponsoren. Ruedi Bissig ist informiert.

### Verlegung Kanalisationsleitung Saum

Die ARA verlegt die Kanalisationsleitung über den Saum. In der Feuerwehrkommission wurde diskutiert, gleichzeitig eine Wasserleitung zu ziehen und im Saum einen Hydranten zu stellen. Im Bereich Saum ist es sehr oft trocken. Bei einem Brandfall könnte man schneller anschliessen. Der letzte Hydrant steht im Birchi. Beim letzten Brandfall hatte man schnell eine Leitung von diesem Hydranten der Strasse entlang gezogen. Die Kosten für die Verlegung einer Leitung in den Graben der ARA sind zu hoch.

Beim Chänzeli wird oft gefeuert. Da es in diesem Gebiet sehr trocken ist und oft auch windig, ist zu prüfen, ob eine Feuerungsverbot Sinn machen würde. Die

Angelegenheit wird auf die Pendenzenliste genommen.

#### Einbau grösseres Fenster

Andreas Arnold baut seine Küche um. Dabei möchte er ein grösseres Fenster einbauen. Es betrifft das Fenster links des der Pergola, gegen die Gemeindekanzlei. Der Einbau hat eine Fassadenveränderung zur Folge. Er wird gebeten eine Skizze mit der Veränderung abzugeben.

#### **Josef Schuler**

Josef Schuler dankt der Verwaltung für das gute Leiterli.

Das Institut für Sprachen ohne Grenzen hat mit der Raiffeisenbank einen Mietvertrag für die Räumlichkeiten der ehemaligen Bank abgeschlossen. Der Leiter des Projektes wohnt momentan bei Josef Schuler im Studio. Er sucht eine Wohnung/Haus.

#### KultCamp

Das Projekt der IG KultCamp wurde bei der Regionalpolitik eingegeben und auf Bundesebene. Dort wurde es abgelehnt. Die IG hat eine Absage erhalten. Markus Züst, Präsident von Uri Tourismus wird mit dem Volkswirtschaftsdirektor, Urban Camenzind und dem Landwirtschaftsamt das Gespräch suchen. Die Gemeinderatsmitglieder wurden per Mail informiert.

#### Jugendfreundliches Dorf

Elias Arnold, Präsident der Jugendgruppe hat am Jugendforum teilgenommen. Das Hauptthema war der fehlende Wohnraum für Jugendliche. Josef Schuler hat das Mail an die Gemeinderatsmitglieder weitergeleitet.

Voranzeige:

10. Juni 2021 Treffen der Ressortverantwortlichen Jugend aus den Gemeinden

27. August 2021 Jugendfachtagung

#### Gespräch mit Cornelia Aschwanden, Antenne Gitschenen

Josef Schuler und Erich Infanger haben am 11. März 2021 ein Gespräch mit cornelia Aschwanden betreffend der Antenne auf Gitschenen geführt. Josef Schuler hat eine Aktennotiz erstellt und diese den Gemeinderäten zugestellt. Das Ziel war ein korrektes Vorgehen und ihr Gehör zu geben. Am 26. April 2021 findet eine weitere Begehung auf Gitschenen mit der Swisscom, Georges Eich, Abt. Natur und Landschaft, dem Vorstand der Wassergenossenschaft Gitschenen und Josef Schuler statt. Cornelia Aschwanden wird auch zur Begehung eingeladen.

18.2.7 Gebäude Kreisschule Seedorf

43

#### **Gebäude Kreisschule Seedorf**

Stellungnahme Machbarkeitsstudie/Zustandsanalyse KS Seedorf

##### **Sachverhalt**

Josef Schuler und Alois Gasser haben am 02. Februar 2021 an einer Austauschsitzung mit Vertretern des Kreisschulrates und der Verbandsgemeinden teilgenommen. Die Gemeindevertreter wurden über die «Zustandsanalyse und Machbarkeitsstudie Schulgebäude Kreisschule Seedorf» informiert. Der Gemeinderat wurde an der Sitzung vom 03. Februar 2021 informiert. Die Unterlagen haben die GR-Mitglieder per Mail erhalten.

Das Kreisschulhaus wurde 1972 von den Verbandsgemeinden erbaut. Die letzte grössere Sanierung wurde 1990 ausgeführt. 1994 erfolgte eine Erweiterung des

Gebäudes. In all den Jahren wurden Sanierungsarbeiten ausgeführt. Diese steigen, auch auf Grund des Alters des Gebäudes stetig an.

Der Kreisschulrat Seedorf ist für den Unterhalt des Gebäudes zuständig. Er gab eine Zustandsanalyse in Auftrag und ein Jahr später wurde eine Machbarkeitsstudie erstellt.

Eine Sanierung des Kreisschulgebäudes und der umliegenden Liegenschaftsteile verursacht Kosten von ca. CHF 4 Mio. Es hat sich herausgestellt, dass eine reine Sanierung den künftigen Herausforderungen und pädagogischen Aspekten nicht gerecht werden. Deshalb wurde vom Kreisschulrat Seedorf neben den Sanierungsarbeiten auch eine Erweiterung und Optimierung der Räumlichkeiten ins Auge gefasst. Es wurden zwei mögliche Varianten ausgearbeitet, welche mit CHF 8.9 Mio. resp. CHF 9.8 Mio. veranschlagt werden.

Die Kostenverteilung auf die Gemeinden erfolgt gemäss dem Kostenverteiler 50% nach Einwohner und 50% nach Schüleranzahl. Gemäss dem Statut der Kreisschule Seedorf beschliessen die Gemeindeversammlungen der Verbandsgemeinden über den Kredit.

Die nächste Sitzung mit den Verbandsgemeinden und den Vertretern der Kreisschule Seedorf findet am 30. März 2021 statt. Alois Gasser und Patrick Zurfluh werden daran teilnehmen.

### **Erwägungen**

Die Kosten der beiden Varianten bei einer Erweiterung und Sanierung werden als zu teuer angesehen. Es sollte eine Möglichkeit gefunden werden diese zu senken.

Eine Optimierung des Projektes in Bezug auf die Kosten und die Nutzung der Räumlichkeiten sollte in einer Bau- oder Planungskommission vorgenommen werden.

Gemäss Kostenverteiler hat die Gemeinde Isenthal ca. 10% der Gesamtkosten und der Abschreibungen zu tragen. Die Schulhauserweiterung bedeutet für die Gemeinde Isenthal eine riesige finanzielle Belastung.

Eine reine Sanierung erscheint auf Grund der Kosten nicht sinnvoll. In Anbetracht des sich weiterentwickelnden Schulwesens sollte die Erweiterung und Optimierung der Räumlichkeiten angestrebt werden.

### **Beschluss**

Die Variante Erweiterung und Sanierung des Kreisschulgebäudes soll weiterverfolgt werden.

Es soll eine Baukommission eingesetzt werden, die das Bauprojekt optimiert, so dass eine Kostensenkung erreicht werden kann.

Pro Verbandsgemeinde sollen mind. 2 Gemeinderatsmitglieder in der Baukommission Einsitz nehmen. Der Lead soll beim Kreisschulrat Seedorf liegen

Der Gemeinderat Isenthal bestimmt an der nächsten Sitzung vom 31. März 2021 wer Isenthal in der Baukommission vertritt.

*Protokollauszug an:  
Kreisschulrat Seedorf  
Gemeinderat Attinghausen und Seedorf*

Infanger Erich beendet die Sitzung um 23:00 Uhr

Isenthal, 17. März 2021

**Vorsitz**

**Protokollführer**

**Infanger-Mattli Erich**

**Herger-Bissig Pia**